

Im „BlickArt“ einen neuen Blick auf das Leben lernen

LEBENSPLAN Marlis Kretschmer bietet in der Wallstraße 26 Beratung, Entspannung und Begegnung und hat sich dabei selbst verwirklicht.

VON SYLKE KAUFHOLD

DESSAU/MZ - Marlis Kretschmer hat in ihrer neuen Heimat Dessau den „guten Ort“ für ein harmonisches und gesundes Leben gefunden. Und diese „innere Zufriedenheit und Stärke“ möchte die 49-Jährige an ihre Mitmenschen weitergeben.

Und tut das auch. In der Wallstraße 26 eröffnete sie dafür ihr „BlickArt“, ein Treffpunkt, der verschiedene Arten des Blickens auf die Welt und jeden selbst ermöglicht. „Ich möchte mit meiner Arbeit und meinem Wissen anderen helfen, ihre eigene Kraft zu erkennen und zu lernen, diese zu aktivieren“, sagt Marlis Kretschmer, die sich seit einigen Jahren intensiv mit Themen der alternativen Heilung beschäftigt und dabei die Lehre des Feng Shui und der Geomantie für sich entdeckte. Sie absolvierte entsprechende Ausbildungen und ist heute eine geprüfte Feng Shui und Geomantie Beraterin sowie geprüfte psychologische Beraterin. „Diese beiden Lehren machten mir die Wechselwirkung von innen und außen, dem Mensch und seinem Lebensraum, seinem Umfeld deutlich“, erklärt sie. „Heute sind sie für mich ein wichtiges Hilfsmittel, um die Gesundheit und Stabilisierung von Körper, Geist und Seele zu unterstützen“.

Auch Reiki-Sitzungen, Klangschalen-Massagen und Meditation bietet Marlis Kretschmer in ihrer „Wohlfühl-Oase“ an. „Ich tue jetzt das, was mir gut tut“, sagt sie über ihr neues berufliches Leben. Seit dem Sommer vorigen Jahres ist das ihr „BlickArt“. Zuvor war die gelernte technische Zeichnerin in vielen Gebieten tätig, war Supervisor bei der Telekom, arbeitete in einem Call Center, hatte ein eigenes Zeichenbüro. „Das war es wohl alles



Eine Klangschalenmassage von Marlis Kretschmer lässt die Lebensenergie wieder ungehindert fließen. F

nicht“, blickt sie heute zurück. Der Wechsel ihres Lebensmittelpunktes von der Ostsee an die Mulde, der Liebe wegen, brachte der engagierten Neu-Dessauerin auch die berufliche Erfüllung. Wie so oft im Leben, war es der Zufall, der ein wenig nachhalf. „Uns wurde das Haus in der Wallstraße 26 zum Kauf angeboten“, erzählt sie. „Als ich die Räume gesehen habe, hatte ich sofort ein konkretes Bild vor Augen.“ Dies hat sie in den Folge Monaten in die Realität umgesetzt.

Mit einem dreitägigen Existenzgründerkurs im Integra-Institut frischte Marlis Kretschmer das Grundwissen für Gründer auf, erstellte einen Fahrplan und erhielt von Bärbl Penno eine individuelle

Begleitung. „Sie wusste von Anfang an, was sie wollte, war zielstrebig“, lobt die Integra-Chefin ihren ehemaligen Schützling. Besonders beeindruckt sei sie gewesen, dass Frau Kretschmer sich von Anfang an Partner gesucht hat und damit heute Bestandteil eines Netzwerkes ist, von dem sie unheimlich profitiert. „Ich habe nach Gleichgesinnten gesucht, denn ich möchte mit anderen Anbietern der Branche zusammenarbeiten“, bestätigt die Jung-Unternehmerin. „Gemeinsam sind wir viel stärker und können uns ergänzen.“ Konkurrenz sei für sie also nichts, das sie meiden müsste, schmunzelt sie. Im Gegenteil.

Heute freut sie sich, dass die

Dessauer ihren Angeboten über sehr aufgeschlossen. Sie immer mehr für sich. Und schon hat sie neue. Sie mit anderen Anbietern möchte. Ein „Große“ soll das nächste sein. Da um den nicht immer ein Erfolg mit den Enkeln eben wie um die Reflexion des Lebens, um Hilfsangeboten. „Wer mit mir geht, andere Mitmenschen gehen machen möchte, der ist licher willkommen“, läßt kurrenten“ ausdrücklich meinsame Sache zu machen.

Mehr Informationen zu „BlickArt“ aktuelle Angebote stehen in www.blickart-online.de